

Wochenblatt

für
**Wilsdruff, Tharand, Rossen, Siebenlehn
und die Umgegenden.**

Amtsblatt

für das Königl. Gerichtsamt Wilsdruff und den Stadtrath daselbst.

N^o Freitag, den 14. August 1863. **33.**

Verantwortlicher Redacteur und Verleger: A. Lorenz.

Von dieser Zeitschrift erscheint alle Freitage eine Nummer. Der Preis für den Vierteljahrgang beträgt 10 Rgr. und ist jedesmal voraus zu bezahlen. Sämmtliche Königl. Postämter nehmen Bestellungen darauf an. Anzeigen, welche im nächsten Stück erscheinen sollen, werden in Wilsdruff sowohl (in der Redaction), als auch in der Druckeret d. Bl. in Weissen bis längstens Donnerstag Vormittags 8 Uhr erbeten, Inserate nur gegen sofortige Bezahlung besorgt, etwaige Beiträge, welche der Tendenz des Blattes entsprechen, mit großem Danke angenommen, nach Befinden honorirt.

Die Redaction.

Bekanntmachung

des Ministeriums des Innern, die Hufbeschlage-Prüfungskommissionen zu
Leipzig und Zwickau betr.

Nachdem nunmehr die Constituirung der in §. 2 fig. der Allerhöchsten Verordnung, die Prüfungen im Hufbeschlage betreffend, vom 15. April dieses Jahres — sfr. Gesetz- und Verordnungs-Blatt von 1863, Seite 362 — näher bezeichneten Prüfungs-Commissionen zu Leipzig und Zwickau erfolgt ist, so wird Solches hierdurch mit dem Beifügen zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die gedachten Commissionen,

1) in Leipzig

- aus
- a) dem Bezirksthierarzte Herrn Friedrich Albert Prießsch daselbst als Vorsitzendem,
 - b) dem Schmiedebesitzer und Amtsthierarzte Herrn Friedrich Schilling zu Leipzig als dem zweiten Mitgliede, und
 - c) dem Rittergutspächter, Herrn Pollmar zu Pfaffendorf, sowie zu Stellvertretung desselben Herrn Gutsbesitzer Bär zu Röckern als sachkundigem Beisitzer,

2) in Zwickau

- aus
- a) dem Bezirksthierarzte Herrn Moriz Wilhelm Dinter daselbst als Vorsitzendem,
 - b) dem Schmiedepächter Herrn Hesse zu Zwickau als dem zweiten Mitgliede, und
 - c) auf die nächsten drei Jahre dem Gasthofbesitzer Herrn Neugebauer zu Zwickau, sowie zu Stellvertretung desselben Herrn Amtsverwalter Guth zu Remse als sachkundigem Beisitzer bestehen.

Dresden, am 1. August 1863.

Ministerium des Innern.

Für den Minister: Kohlshütter.

Schmiedel, S.

Umschau.

Alle Versuche, um die einzelnen deutschen Staaten in festeres Band als der Bundestag ist, zu schlingen, sind bis jetzt gescheitert; meist war es die Eifersucht der Fürsten, einen Theil ihrer Souveränität dem Ganzen opfern zu müssen, die der Ausführung solcher Projekte entgegentrat. Mit

jedem Jahre ist aber die Erkenntniß tiefer ins Volk gedrungen, daß es auf dem bisherigen Wege nicht fortgehen könne, daß Deutschland, so groß, reich und mächtig, in seiner Zerrissenheit machtlos dastehen gegen Angriffe von Außen. Diese Ueberzeugung drang aber auch nach Oben. Im vorigen Jahre berichteten wir über ein Reform-Projekt unseres Staatsministers von Beust, das im Wesentlichen